

INTERNATIONAL

Der IGH erklärt die seit 1967 durch Israel durchgeführte Besetzung der Palästinensischen Gebiete als illegal. Israel muss somit nach internationalem Recht die Gebiete sofort verlassen und die Besetzung beenden.



www.bit.ly/3QvcuIO - IGH sieht Besetzung als illegal



Israel wurde durch den IGH verurteilt, jegliche Handlungen zu unterlassen, die gegen die UN-Völkermordkonvention verstoßen könnten. Somit zeigt der IGH, dass das Überleben der palästinensischen Bevölkerung in Gaza durch Israel sehr gefährdet wird.

PALÄSTINENSISCHE MENSCHENRECHTS-NGOS WERDEN VERBOTEN

Die israelische Regierung hat einige palästinensische Menschenrechts-NGOs als Terrororganisationen eingestuft und damit verboten. Nach Ansicht von Amnesty International ist dies ein weiterer Schritt in Israels systematischem Versuch, Menschenrechtsbeobachter zum Schweigen zu bringen und Palästinenser zu unterdrücken.



www.bit.ly/41uVAao - Amnesty International



Mehr als 200 Journalisten wurden in Gaza durch Israel getötet. 2023 wurden fast 75% aller getöteten Journalisten weltweit in Gaza umgebracht. Deutsche Journalisten ignorieren den Tod ihrer Kollegen und auch deren Berichte werden ignoriert!

**DU WILLST MEHR ERFAHREN?
= HIER IST UNSER LINKTREE
MIT INTERESSANTEN LINKS**



WWW.LINKTR.EE/PALAESTINASOLIBOCHUM_RUHR

ODER FOLG UNS AUF INSTAGRAM

[@PALAESTINASOLIBOCHUM_RUHR](https://www.instagram.com/palaestinasolibochum_ruhr)



WIR INFORMIEREN DORT ÜBER UNSERE AKTIONEN



DEUTSCHE MEDIEN UND DESINFORMATION

Die Terror-Klinik ist enttarnt

**Raketenterror auf Tel-Aviv -
Luftangriffe auf Hisbollah-Ziele**

**Israels Militär meldet Fund von Waffen und
Munition in Kindergarten**

Wann verliert eine Klinik den Schutz des Völkerrechts?

**Reul verbietet „Palästina Solidarität Duisburg“ -
Razzien gegen Hamas-Unterstützergruppe**



ERSTELLT DURCH PALÄSTINA SOLIDARITÄT BOCHUM RUHR - NICHT KOMMERZIELL - FREI ZUM REPRODUZIEREN

DEUTSCHLAND

Die deutsche Berichterstattung ist geprägt von einem starken Vorurteil und Meinungsjournalismus zugunsten Israels. International ist ein ähnlicher Trend zu sehen. Allerdings ist es in Deutschland Standard, die Pressemitteilungen des israelischen Militärs ohne Recherche oder Kontextualisierung wiederzugeben. Dadurch werden komplette Falschmeldungen veröffentlicht, die auch nicht nachträglich korrigiert werden.
(z.B. Kommandozentralen unter Krankenhäusern)

DIE DEUTSCHE BERICHTERSTATTUNG UND DESINFORMATION



Es ist mehr als gerechtfertigt, diese Art der Berichterstattung als Propaganda zu bezeichnen, weil Israel nicht nur ständig mit einfach widerlegbaren Behauptungen auffällt, sondern die faschistische Regierung auch klare genozidiale Äußerungen tätigt. Wörter wie Apartheid, Besatzung, Vertreibung und Völkermord werden von der gleichgeschalteten deutschen Presse gemieden oder kommen nur in Zitate vor, z.B. von der UN oder Menschenrechtsorganisationen. Aus diesem Grund glauben laut einer Umfrage 48% der Befragten der menschenverachtenden deutschen Nah-Ost Berichterstattung nicht mehr.

www.bit.ly/3QuxkPm - Medien und Nahost: Anatomie eines Systemversagens

Wenn man die deutsche politische Seite miteinbezieht, so kann man einfach erkennen, dass die Berichterstattung und politische Meinung fast aller Parteien mit der sogenannten Staatsräson Hand in Hand gehen. Dies ist auch durch die Zensur durch den Staat (siehe z.B. die vielseitig kritisierte IHRA-Resolution*) aber auch durch Selbstzensur zu erkennen. Hierbei wird normalisiert, dass jegliche Kritik am Staat Israel und Anti-Zionismus generell mit Antisemitismus gleichgesetzt werden. Das Ziel der Politik und Medien ist es, den Diskurs über Palästina im Keim zu ersticken. Die Arten der Unterdrückung reichen vom Verbot von Protesten und Gruppierungen (z.B. Palästina Solidarität Duisburg), Beschneidung der Meinungsfreiheit und Cancellen von Kunst- und Kulturveranstaltungen, bis hin zu Hausdurchsuchungen.



Geschichtlicher Kontext und palästinensische Stimmen werden komplett unterdrückt. Dieses Ausmaß an Zensur macht es umso wichtiger, dass sich die Menschen in Deutschland widersetzen, sei es in Kleinem oder Großem. Jedes Wort und jede Aktion helfen, dieses Klima zu durchbrechen. Zudem zeigt die Geschichte, dass die Wahrheit eines Tages ans Licht gelangt, und dass, wenn es auch zur Zeit nicht so scheint, Menschen generell ein Streben nach Gerechtigkeit haben.

www.bit.ly/3ESIT5d - What is behind Germany's complicity in Israel's Gaza genocide?

PALÄSTINA/ISRAEL

Es ist im Interesse des deutschen Imperialismus, den Genozid und die ethnische Säuberung der Palästinenser zu verteidigen oder zu relativieren. Während davon geschrieben wird, dass die Geiseln in Gaza kochen und putzen mussten, werden palästinensische Geiseln vergewaltigt, gefoltert und ermordet. Es fehlt nicht nur eine klare Gegenüberstellung, sondern oft wird die Gewalt an Palästinensern gar nicht erwähnt.

GEFANGENE IN ISRAEL: FOLTER, VERGEWALTIGUNG UND MORD



In unzähligen Fällen wird von Israel das internationale Recht gebrochen, so weiß, dass vom internationalen Gerichtshof ein Haftbefehl gegen Netanyahu ausgesprochen wurde. So weiß, dass Deutschland nun auf der Anklagebank wegen Beihilfe zum Völkermord sitzt. Israel versucht, durch wahllose Inhaftierungen (oft ohne Anklage) den Widerstand der palästinensischen Bevölkerung zu brechen, doch ohne Erfolg. Der Widerstand kämpft, bis Palästina frei ist. Solange es Unterdrückung gibt, gibt es Widerstand. Und die deutschen Medien weigern sich, klar zu benennen, wer hier Unterdrücker und wer Unterdrückter ist.

www.bit.ly/3XfaoYm - 'Jenin Is Gaza': Refugees Describe Israel's Brutal Assault on Their West Bank Camp

Offt wird das Leid in Palästina relativiert, indem ausschließlich von der Hamas gesprochen wird. Dabei wird ignoriert, dass die Hamas faktisch wenig mit den israelischen Aggressionen zu tun hat. Die erste Nakba ereignete sich lange bevor es die Hamas überhaupt gab und die Hamas gibt es im Westjordanland nicht, wo Israel auch tötet und ethnische Säuberungen durchführt. Der Genozid macht auch dort keinen Halt. Die israelische Siedlungspolitik im Westjordanland ist ein direkter Angriff auf das Recht der Palästinenser auf ihr eigenes Land.

ES BRENNT NICHT NUR IN GAZA: DAS LEIDEN IN DER WEST-BANK



Nicht nur das israelische Militär, sondern auch rechtsradikale Siedler terrorisieren die Palästinenser. Und das im Schutz des Militärs und der Medien, die, ähnlich wie in Deutschland, den Genozid relativieren oder sogar anheizen. Mit jeder neuen Siedlung und jedem Mord wird das palästinensische Volk weiter unterdrückt. Diese Landnahme ist nach internationalem Recht illegal und führt zu unermesslichem Leid. Palästinenser haben jedes Recht auf Widerstand gegen diese Besatzung und gegen ihre Unterdrücker. Die Intensität der Gewalt wird vom Unterdrücker, nicht vom Widerstand, bestimmt.

www.bit.ly/438p4Ms - Palestinian prisoners: Abuses, tortures and murders in Sde Teiman